TV Zeglingen ein Gesamtverein

Zwischenbericht der Arbeitsgruppe

Arbeitsgruppe
Auftrag und Vorgehen

- Pawel Hug, Philipp Gerber TV
- Jeannette Gosteli FTG
- Pia Gerber DR
- Alois Rölli, Hansjürg Dolder MR

- Die Möglichkeiten eines Gesamtvereins zeigen und eine Diskussionsbasis liefern
- Erfahrungen anderer Vereine eingeholt, Resultate und Statuten etc. diskutiert, mögliche Organisation aufzeigt

Erstes Fazit

- Gesamtverein bereits mit bestehenden Statuten möglich
- Die Vorteile überwiegen die Nachteile
- Organisation und Statuten sollten angepasst werden
- Wir müssen einige Gewohnheiten ändern
- Wir müssen einen Schritt aufeinander zu gehen
- Auch im Gesamtverein müssen wir uns engagieren

Erfahrungen anderer Vereine

- Auskünfte von Rothenfluh, Rünenberg, Itingen und Biel-Benken

Gründe für Fusion

- Fehlende Funktionäre
- Probleme bei der Verteilung der Gewinne aus Anlässen

Organisation etc.

- Von Muki bis Frauen-/Männerriege
- Ein Vorstand
- Eine Rechnung
- Riegenbudget
- Anlässe gemeinsam oder koordiniert
- Einheitliche Jahresbeiträge (100 / 30)

Erfahrungen

- Zufrieden mit Gesamtverein
- Möchten nichts anderes mehr
- Können professioneller arbeiten
- Grössere Zusammengehörigkeit

Fusion

- Ging ohne Probleme
- Bisherige Vereine/Riegen aufgelöst
- Vermögen zusammen geführt
- Gutes Präsidium als Erfolgsfaktor

Vorteile ein TV Zeglingen

- Mit weniger Aufwand mehr erreichen (Organisation, Vertretungen nach aussen etc.)
- Aufwand für Anlässe bleibt, bessere Verteilung auf Mitglieder
- Einheitliches Auftreten (Trainer etc.)
- Themenorientierte Turnstunden möglich
- Bessere Jugendförderung

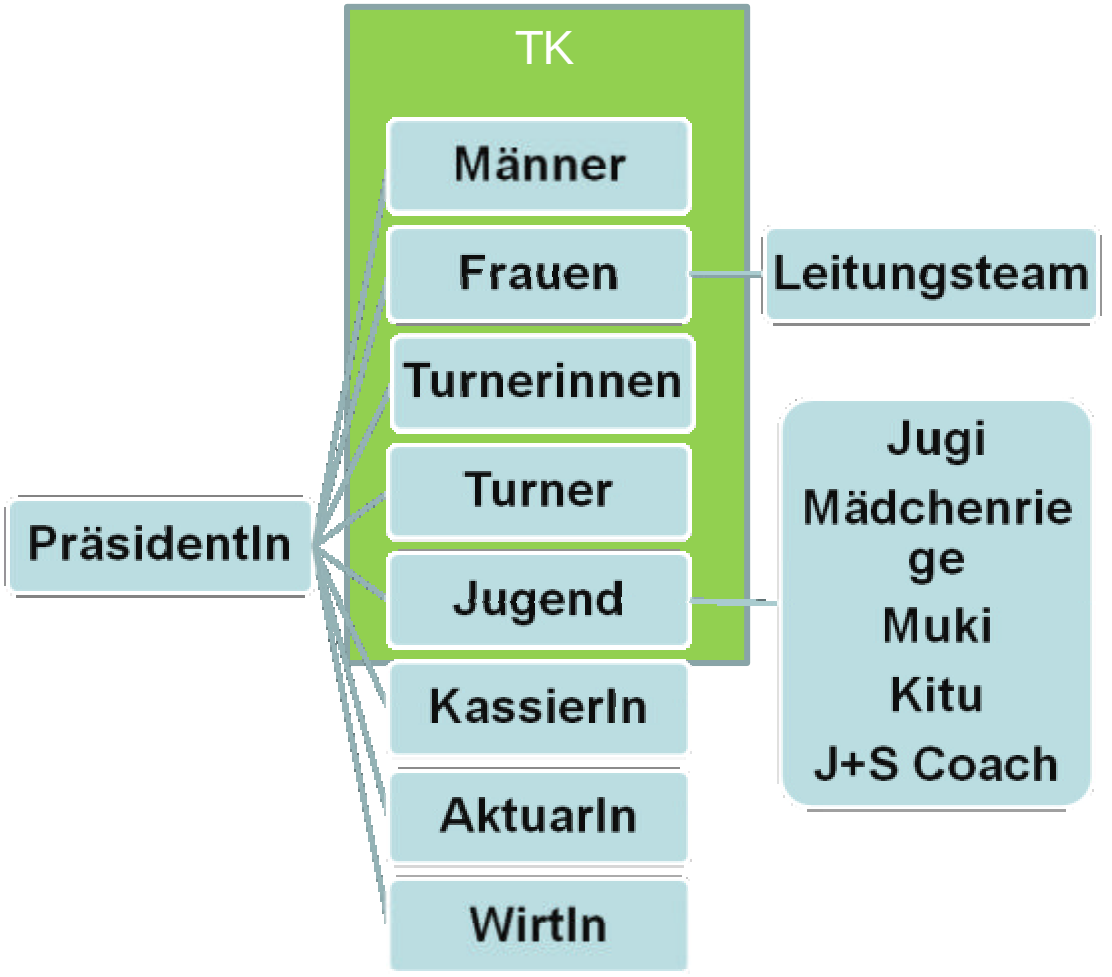
Nachteile ein TV Zeglingen

- Etwas mehr Rücksichtnahme/Solidarität
- Mitgliederkategorien müssen vermutlich angepasst werden
- Anpassung Mitgliederbeiträge, teilweise nach oben (Vorschlag: CHF 100)

Skizze eines TV Zeglingen

- Gemeinsames Outfit
- Organisation Anlässe vorerst durch Riegen, ergänzen mit anderen Leuten
- Eine grosse Kasse und jährliche Riegenbezüge (Bsp. CHF 30.--/Jahr)
- Vorstand mit je einer Vertretung pro Riege (Jugis und jüngere gemeinsam)
- Beste Präsidentschaft
- Einheitliche Mitgliedsbeiträge (CHF 100.--)

Organigramm Verein



100 Franken Mitgliederbeitrag

- 55.-- pro Mitglied an STV/BLTV
- 30.-- „Festbatzen“ pro Mitglied an Riegen
- Kosten Generalversammlung (Essen, Getränk)
- Administrativer Aufwand

? Dies deckt Kosten nicht; Anlässe sind weiterhin notwendig

Finanzieller Übergang

- Nur mit Grosszügigkeit gibt es eine Lösung
- Jede Lösung ist gerecht und ungerecht
- Schlüssel bringen keine Lösung (Vereinswechsel, Übertritte, pro Riege – Mitglied)
- Was würde wie angerechnet?
- Von einer guten finanziellen Basis des Gesamtvereins profitiert jedes Mitglied

Weiteres Vorgehen

- Diskussion und Fragen jetzt
- Diskussion in Riegen
- Beschluss für Gesamtverein an GV‘s Jan. 08
- 1. GV Gesamtverein mit neuen Statuten anfangs Sommer 08
- Eventuelle Statutenanpassung auf GV Jan. 09
- Erstes vollständiges Vereinsjahr ab 1. Januar 2009